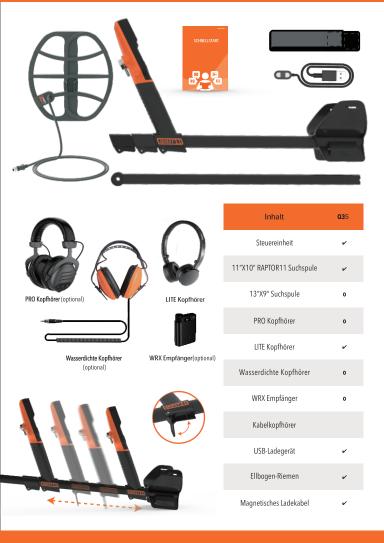
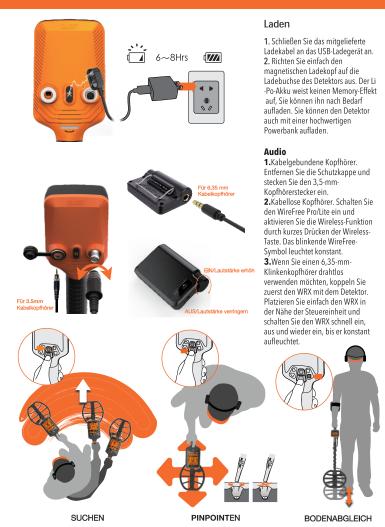
LIEFERUMFANG **SCHNELLSTART** 





Model: Q35

## Fehlerbehebung

	3
Der Detektor schaltet sich nicht ein	Bitte laden Sie den Detektor auf. Wenn dies nicht möglich ist, kontaktieren Sie Ihren Händler
Der Detektor macht keine Geräusche	Die Spule ist nicht mit der Steuereinheit verbunden
Der Detektor ist sehr unruhig	Bitte suchen Sie an einer Stelle mit weniger Interferenzen
Kein Ton	Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke nicht auf niedrigster Stufe ist/Kabelloses Audio nicht aktiviert ist
Störsignale beim Suchen im Gras	Stellen Sie sicher, dass das Spulenkabel nicht gebrochen ist und vermeiden Sie es, mit der Kante der Suchspule gegen harte Gegenstände zu schwingen
OVERLOAD ALARM	Bitte nutzen Sie den Suchmodus BEACH, wenn Sie am Strand oder hochmineralisierten Orten suchen.

### Wartung

- Verdrehen Sie Spulenkabel und den Stecker nicht, um eine Beschädigung des Kabels zu vermeiden.
   Lagern Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es über längere Zeit extremen Temperaturen ausgesetzt sein kann, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

  Benutzen Sie niemals einen harten oder scharfen Gegenstand zur Bedienung der Tasten, da dies zu Schäden
- Berlutzen sie niemate einen natien oder schaften Gegenstalto zur bedienung der lasten, da dies zu Schäden führen kann.
   Vermeiden Sie chemische Reiniger, Lösungsmittel und Insektenschutzmittel, die die Wasserdichtigkeit, Kunststoffkomponenten und Oberflächen beschädigen können.
   Befestigen Sie die Audio-Schutzkappe fest (verwenden Sie ggf. eine Münze), um Schäden am Audio-Anschluss
- Beinigen Sie die Oberfläche des Detektors jedes Mal, wenn Sie ihn unter Wasser, Salzwasser oder Süßwasser verwenden. Bitte entfernen Sie den Griff vom Gestänge und lassen Sie die Innenseite des Griffs jedes Mal vollständig trocknen, wenn Sie von der Unterwassersuche zurückkehren.
   Achten Sie beim Spulenwechsel am Strand auf den Sand. Sand gelangt in den Stecker und führt zum Erlöschen
- der Garantie.

#### Reinigen des Detektors

- Wischen Sie das Gerät mit einem mit einer milden Reinigungslösung angefeuchteten Tuch ab.
   Wischen Sie das Gerät trocken. Lassen Sie das Gerät nach der Reinigung vollständig trocknen.
   Verwenden Sie ein weiches, sauberes und fusselfreies Tuch. Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf leicht mit
- wasser.

  Schalten Sie das Gerät während der Reingung mit einem feuchten Tuch aus und trennen Sie es vom Stromnetz.

  Wischen Sie den Bildschirm vorsichtig mit dem Tuch ab.



EU-Konformitätserklärung Hiermit erklärt Dongguan Quest Detection Technology Co., Limited, dass dieses Funkgerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Adresse verfügbar: www.detectorportal.eu/compliance

# **SCHNELLSTART**



**INTERFACE SUCHMODI** 



Pinpointen aktiv



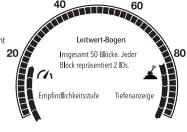
QUEST Logo



**OUEST** 



Vibration ein



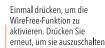
Erhöhen Sie die Lautstärke über des internen Lautsprechers oder der optionalen Kopfhörer.

Verringert die Lautstärke oder aktiviert die Vibration

1. Erhöhen oder verringern Sie die Empfindlichkeit im Standby-Modus. Passen Sie eine Funktion an. 2. Navigieren Sie während der

Diskriminierungsei nstellung zu einem bestimmten Leitwert-Segment Halten Sie diese Taste

gedrückt, um die Pinpoint-Funktion zu aktivieren Lassen Sie los, um sie zu deaktivieren



Einmal drücken, um die Hintergrundbeleuchtungsfu nktion mit geringer Helligkeit zu aktivieren. Drücken Sie erneut, um die Helligkeit zu erhöhen. Drücken Sie noch einmal, um es auszuschalten.

us. Zum Einschalten einmal kurz drücken. Zum Ausschalten 2 Sekunden lang gedrückt halten

Drücken Sie einmal kurz, um zu den Einstellungen zu gelangen

1. Aktivieren/Deaktivieren Sie einzelne Leitwert-Segmente Wählen Sie verschiedene Suchmodi aus.

Für den Bodenabgleich: Halten Sie diese Taste gedrückt und pumpen Sie die Spule auf und





PARKMODUS. Diskriminieren Sie standardmäßig Objekte mit einem Leitwert unter 5, mit optimierter Reaktionsgeschwindigkeit für Bereiche mit hohem Müllaufkommen wie Parks.



FELDMODUS. Diskriminieren Sie standardmäßig Objekte mit einem Leitwert unter 9. Gut für offene Felder mit wenig elektromagnetischen Interferenzen.



1. NASSER SAND. Optimiert für trockene oder nasse Sandstrände 2. SALZWASSER. Entwickelt für stark mineralisierte Böden mit Salzwasserbedingungen.



1. GOLD1 Ein Ton für die Goldsuche mit einstellbarem Threshold. 2. GOLD2 Zwei Töne mit einstellbarem Threshold und Tonschwellen.

## **EINSTELLUNGEN**







DISKRIMINIERUNG. Die Detektoren der Q-Serie liefern Informationen über die wahrscheinliche Identifizierung eines Objekts, damit Sie feststellen können, ob es sich um etwas handelt, das Sie ausgraben möchten. Wenn ein Ziel erkannt wird, analysiert der Detektor das Signal und weist basierend auf der Leitfähigkeit des Ziels eine bestimmte Zahl zwischen 1 und 99 zu. Objekte aus Eisen liegen tendenziell am unteren Ende dieser Skala, während Ziele aus Kupfer und Silber am oberen Ende der Skala liegen.



THRESHOLD. Bei Verwendung des GOLD-Modus hören Sie im Hintergrund ein konstantes Audiosignal. Dies soll Ihnen helfen, die Reaktion von sehr kleinen Zielen zu hören, die von einem Stück Gold oder anderen Metallen erzeugt wird. Abhängig von der Art der Kopfhörer, die Sie verwenden, müssen Sie möglicherweise den Pegel des Schwellentons anpassen, den Sie hören. Der Threshold sollte so eingestellt sein, dass Sie den Ton kaum hören können, aber dennoch leichte Veränderungen hören können, die darauf hinweisen, dass ein sehr kleines oder tiefes Ziel erkannt wurde.



TÖNE. 2 TÖNE, Eisen erzeugt einen tiefen Ton, der Rest erzeugt einen mittelhohen Ton; 3 TÖNE, Eisen erzeugt einen tiefen Ton, Nickel, Gold oder Kupfer erzeugen einen mittleren Ton, Silber erzeugt einen hohen Ton. 4 TÖNE, Eisen erzeugt einen tiefen Ton, der Rest produziert drei Töne. PITCH, erzeugt einen linearen Ton für alle akzeptierten Objekte, jenach Signalstärke varriert die Tonhöhe.



TONSCHWELLEN. Sie können die Schwellen zwischen den einzelnen Tönen einstellen. Nachdem diese Option ausgewählt wurde, verwenden Sie die Pfeiltasten um den Leitwert auszuwählen, ab welchem der nächste Ton ertönen soll. Es beginnt mit einem tiefen Ton und der Ton wird bei jeder Tonschwelle höher. Drücken Sie G für die nächste Tonschwelle.







FESEN. Sie können die Lautstärke des Eisentons zwischen den Werten O bis 5 einstellen. Es wird empfohlen, die FESEN-Einstellung niedriger einzustellen, um unerwünschte Gegenstände zu vermeiden. Wenn Sie mit aufkeinen Fall potenziell wertvolle Gegenstände verpassen möchten, die mit dem Eisenton vermischt sein könnten, stellen Sie FESEN bitte höher ein.







FREQUENZ. Standardmäßig auf 13 kHz eingestellt, was für die meisten Bedingungen optimiert ist. 5 kHz eignet sich besser für tief liegende, große Gegenstände in nicht mineralisiertem Boden. 21 kHz ist optimal für kleine Münzen, dünne Metalle, Goldnuggets usw.

Die zweite Option ist die Frequenzverschiebung.



FREQUENZVERSCHIEBUNG. Sie können die Betriebsfrequenz des Detektors leicht verschieben, um Störungen zu vermeiden, insbesondere solche, die von einem anderen Detektor in der Nähe erzeugt werden.



BODENTRACKING. Halten Sie die Bodenabgleich-Taste gedrückt und drücken Sie kurz die 🤡 -Taste, um die Bodentracking-Funktion zu aktivieren/deaktivieren. Der Detektor kalibriert sich während der Suche automatisch auf den Boden, um durch Mineralisierung verursachte Fehlsignale zu reduzieren.



Wenn der Detektor ausgeschaltetist, drücken und halten Sie die

-Taste, bis der LCD-Bildschirm neustartet.

